

# Beschluss des Beirats Findorff

## **Mehr für Pflege und Erhalt von öffentlichen Grünanlagen tun!**

Der *Beirat Findorff* begrüßt die Initiative von Anwohnerinnen und Anwohnern, die Pflege der aktuell vernachlässigten Grünanlage am Torfhafen dauerhaft zu übernehmen und unterstützt die Sanierung mit Beiratsmitteln. Bürgerschaftliches Engagement und freiwillige Patenschaften für Grünpflege wirken unterstützend und sollten auch in Bremen stärker gefördert werden.

Doch ist die Stadt Bremen gleichzeitig gefordert, für den Erhalt und die Pflege des städtischen Grüns dauerhaft Sorge zu tragen. Die Pflege und die Sanierung von öffentlichen Grünflächen gehört zu den Kernaufgaben einer Stadt. Städtisches Grün fördert die Gesundheit und die Artenvielfalt, reduziert die Feinstaubbelastung, mildert die Folgen des Klimawandels und übernimmt wichtige soziale Funktionen. Wie die Situation der Grünanlage am Torfhafen in Findorff und viele weitere Beispiele zeigen\*), werden der Mindestunterhalt und die Pflege von Grünanlagen in Bremen aktuell erheblich vernachlässigt.

Der Beirat Findorff fordert daher, gerade in den mit Grün weniger gut ausgestatteten Quartieren und Stadtteilen - wie in vielen Bereichen Findorffs - mehr für den Unterhalt, die Entwicklung und die Pflege von Grünanlagen und Straßenbäumen zu tun.

Der Beirat ist hier ausnahmsweise in eine Leistung eingetreten, die grundsätzlich von anderer Stelle hätte erbracht werden müssen. Um das Grün in Bremen künftig dauerhaft zu erhalten und entsprechend der wachsenden Anforderungen - etwa des Klimawandels - weiterzuentwickeln, muss deshalb insbesondere auch eine ausreichende personelle und finanzielle Ausstattung des zuständigen Umweltbetriebes Bremen sichergestellt werden.

Um eine Stellungnahme zu den genannten Sachverhalten und Forderungen wird gebeten.

*Bremen, 24. März 2015*

\*) [http://www.weser-kurier.de/bremen/bremen-stadtreport\\_artikel,-Baumpflege-in-Bremen-am-Limit-arid,1063330.html](http://www.weser-kurier.de/bremen/bremen-stadtreport_artikel,-Baumpflege-in-Bremen-am-Limit-arid,1063330.html)